Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **91 (1965)**

Heft 41

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

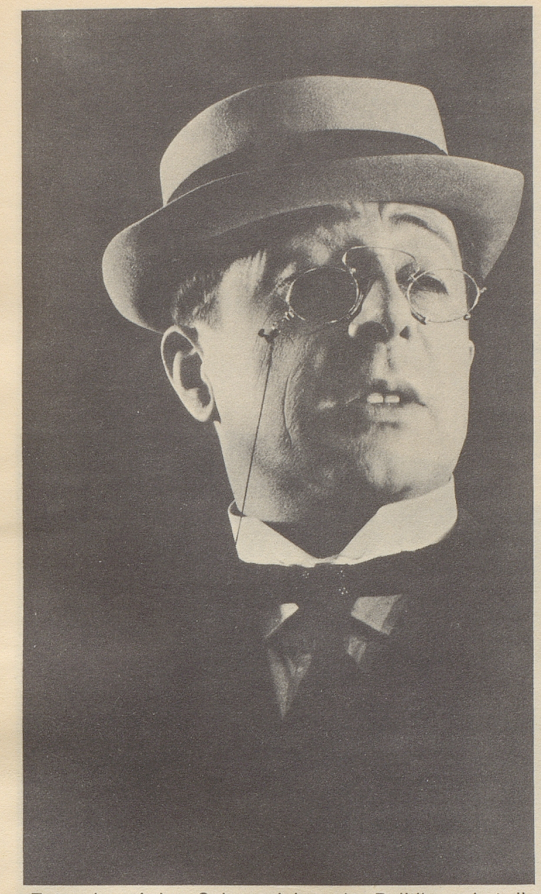
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

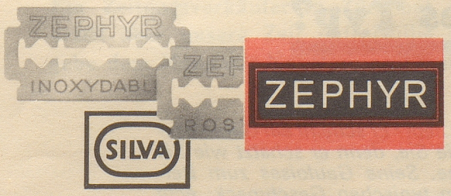


«Entweder wird er Schauspieler oder Politiker», hat die

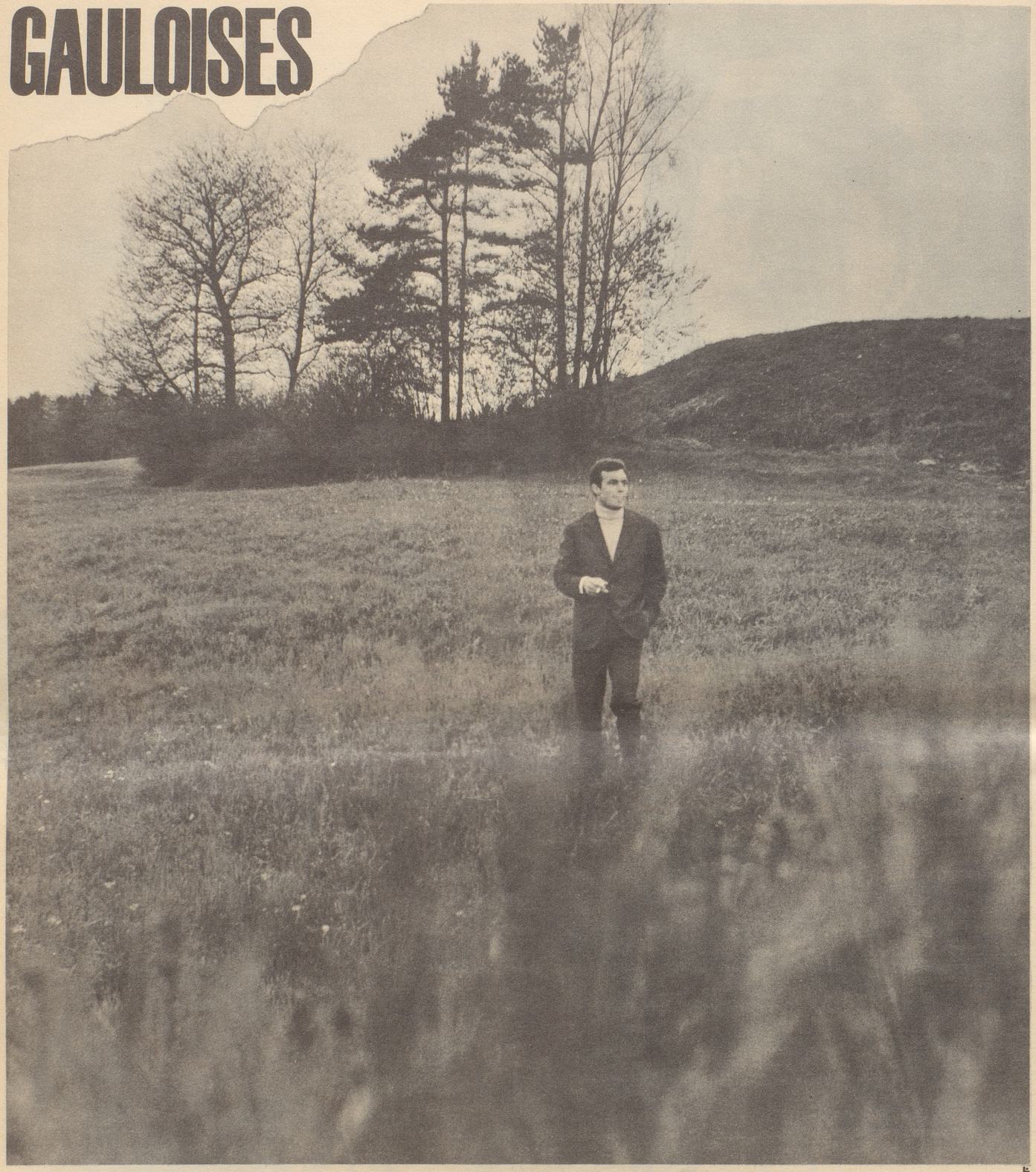
Was sagt Walter Morath, als Kabarettist in aller Welt bekannt, über die Zephyr Klinge

Hebamme bei Walter Moraths Geburt gesagt, nachdem er das erste Mal seine Stimme hatte erschallen lassen. Allerdings, die Eltern hätten ihren Buben am liebsten einer gutbürgerlichen Existenz zugeführt, und so musste er denn, als es Zeit dafür war, fleissig über den Schulbüchern sitzen. Mit 20 Jahren aber wurde Walter Morath vom Bühnenfieber gepackt. Er gab sein Studium auf, ging von zu Hause fort, nahm Sprach- und Schauspiel-Unterricht und verdiente das Leben als Hilfskorrektor bei einer Basler Tageszeitung. Bald einmal verpflichtete ihn ein erstes Engagement an das Städtebundtheater Solothurn-Biel, 1943 kam er nach Zürich ans Schauspielhaus und 1945 zum Cornichon. Nun war der Schritt zum Kabarett getan, und Walter Morath wuchs zum wandlungsfähigen, vielseitigen, unwiderstehlich lustigen und in aller Welt berühmten Meister der Kleinkunst heran.

«Ein Schauspieler kann nicht anders», meint Walter Morath, «und muss sich jeden Tag zweimal rasieren. Am Morgen beim Aufstehen und am Abend vor dem Auftreten. Wenn man dabei einen starken Bart und eine empfindliche Haut hat, ist man froh über eine gute Klinge. Nun, gute Klingen gibt es viele, aber die erste Klinge, die eben noch besser ist und mir wirklich Freude macht, ist die Zephyr-Dauerklinge. Man rasiert mit ihr schnell, sicher und fühlt sich nach der Rasur immer wie neu geboren.»



Zephyr-Dauerklinge ermöglicht ein neues, viel angenehmeres Rasieren.
5 Zephyr-Klingen für rund 100 Rasuren nur Fr. 2.50 von Steinfels in Zürich und mit Silva-Scheck.


GAULOISES

G 65/5 F

Sind sie der Gauloises Typ?

(unabhängig, vital, positiv)

Sind Sie frei von Vorurteilen, frei von Konventionen? Kann ein Spaziergang ins Freie Sie weit wegführen von der grossen Strasse, dorthin, wo Ihnen die Welt für eine kleine Weile allein gehört? Wo Sie denken und träumen dürfen, wo Sie Inspiration finden und Kraft schöpfen.
Erkennen Sie sich wieder in diesem Mann, der die Freiheit liebt? Er scheint ein Gauloises-Typ zu sein wie Sie, denn er schätzt wie Sie alles Natürliche. Seine Gauloises zum Beispiel mit ihrem typischen Geschmack: echt und kräftig!

GAULOISES – ORIGINAL TABAC DE FRANCE. REIN, REICH, UNVERFÄLSCHT. UN PLAISIR SANS ÉGAL. FÜR ECHTE RAUCHER!